

**Erläuterung zu TOP 6 / Erstellung des Lärmaktionsplan Oberhausen 3. Runde
(Ergänzung des Lärmaktionsplans 2. Stufe) – Inhalte und Ankündigung der
Öffentlichkeitsbeteiligung
hier: Nachfrage von Herrn Lütte (BOB) zum Maßnahmenbereich 20 des LAP
hinsichtlich Bebauung und lärmmindernden Asphalt**

An der Essener Straße im Abschnitt zwischen der Mellinghofer Straße und der Straße Hausmannsfeld wurden Lärmkennziffern von 41 für den Lden (24-Stundenwert) und 56 für den Lnight (Nachtwert) im Rahmen der Erstellung des LAP durch das Ingenieurbüro ermittelt. Die Lärmkennziffer setzt sich aus der Höhe der Überschreitung der Auslösewerte (65 dB(A) Lden, 55 dB(A) Lnight) und der Anzahl der betroffenen Personen in diesem Straßenabschnitt zusammen. Außerdem werden die Werte noch auf 100 Meter normiert, damit unterschiedlich lange Abschnitte verglichen werden können. Demnach führt u. a. eine Lärmkennziffer Lden oder Lnight > 50 zu einem Maßnahmenbereich dritter Priorität. Die Lärmkartierung weist hier fast durchgängig hohe Überschreitungen des Auslösewertes für den Nachtbereich von 5 dB(A) aus. Dies wird durch eine hohe Verkehrsbelastung und einen geringen Abstand zwischen Fahrbahn und Hausfassade ausgelöst. Da sich in diesem Bereich hauptsächlich Mehrfamilienhäuser befinden, ist die Anzahl an betroffenen Personen zusätzlich sehr hoch, sodass an dieser Stelle bereits eine einseitige Bebauung zu einem Maßnahmenbereich dritter Priorität führt.